

Spleet me up, Scotty! (SMUS)

Anwender-Dokumentation

Ersteller: www.ansatheus.de

Datum: 03.03.2021

Version: 1.00

Inhalt

Einleitung	2
Spleeter-Installation	2
Standard mit AVX-Support	2
Ohne AVX-Support	2
Spleeter aufrufen.....	3
Spleet me up, Scotty!	5
Systemvoraussetzungen	5
Installation	5
Aufruf in conda	5
Funktionalität	5
Stems erzeugen	6
Konfiguration	6

Einleitung

Mit **Spleeter** hat Deezer eine pythonbasierte Anwendung erstellt, die komplette Musikstücke in bis zu 5 Einzelspuren nach Instrumenten getrennt erstellt (Stems). Spleeter ist Open-Source und kann frei genutzt werden, siehe auch -> <https://github.com/deezer/spleeter> .

Desweiteren wird **Tensorflow** von Google benötigt, welches KI-Algorithmen enthält. Es ist ebenfalls frei verfügbar, siehe auch -> <https://www.tensorflow.org> .

Zu guter Letzt wird dann noch **ffmpeg** für die Audioverarbeitung benötigt, siehe auch -> <https://ffmpeg.org> .

Mit Spleet me up, Scotty! Steht eine kleine, aber effektive GUI bereit, bequem ein Musikstück in Stems zu separieren, siehe auch -> <http://music.ansatheus.de> .

Spleeter kann Audiofiles folgender Formate einlesen: .wav, .mp3, .ogg, .aif. Ausgabeformat der Stems ist bis dato immer .wav.

Spleeter-Installation

Die Installation erfordert etwas Geduld und Mühe. Zudem wird eine CPU benötigt, die den AVX-Befehlssatz kennt, da Tensorflow AVX benutzt, eigentlich...

...es geht aber auch ohne AVX, ist aber leider noch kniffliger.

Im Nachfolgenden wird beides beschrieben. Dennoch muss es nicht immer gleich auf Anhieb funktionieren. Nachforschen, mitdenken und ausprobieren ist dann angesagt. Klappt es dann, wird man belohnt.

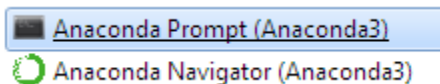
Wichtig

Es wird permanenter Internetzugriff benötigt.

Standard mit AVX-Support

Nennt man einen aktuellen Rechner, der eine AVX-CPU hat, sein eigen, ist die Installation sehr entspannt. Hier z.B. wird das ganz easy beschrieben -> <https://ezstems.com/installing-spleeter-windows> . Allerdings auch schon etwas älter – Step 5 und 7 stimmen so nicht mehr. Aber egal, wir wollen ja eh nur installieren.

1. **Anaconda-Windows-Installer** herunterladen und installieren -> <https://docs.anaconda.com/anaconda/install/windows>
2. **Anaconda-Prompt** öffnen über Windows-Startknopf->Suche->Anaconda



Hinweis: Das Prompt öffnet sich im `c:\Users\<BENUTZER>`-Verzeichnis -> ist jetzt Standardpfad

3. Im **Anaconda-Prompt** ffmpeg installieren -> `conda install -c conda-forge ffmpeg`
4. Im **Anaconda-Prompt** Spleeter installieren -> `pip install spleeter`

Wenn keine Fehler bei der Installation auftreten, dann ist alles einsatzbereit.

Ohne AVX-Support

Das ist jetzt schon eher eine Herausforderung, weil hier viel passieren kann und muß. Es wird auch ein zusätzliches Wheel-File benötigt, also ein Python-Installationspaket. Das enthält Tensorflow ohne AVX-Support. Es gibt im Netz einige so kompilierte WHL-Files. Im nachfolgenden wird Tensorflow 2.5.0 für ein Python 3.6-Environment genutzt:

URL: <https://github.com/yaroslavvb/tensorflow-community-wheels/issues/164>

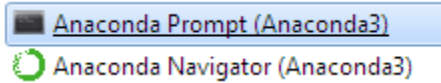
Download: 2.5.0-cp36-cp36m-win_amd64.whl ->

<https://drive.google.com/file/d/1PPcIH6BD7XzbU96wpJTb9FDm7LI9NAU3/view?usp=sharing>

Als Basis dient die oben beschriebene Python/Tensorflow/ffmpeg/Spleeter-Installation mit AVX-Support. Das kann ruhig die allerneueste Version sein.

Auf geht's!

1. **Anaconda-Prompt** öffnen über Windows-Startknopf->Suche->Anaconda



2. Im **Anaconda-Prompt** ein Python-3.6-Environment mit Namen z.B. `atspleeter` erstellen:
`conda create --n atspleeter python=3.6`
3. Environment `atspleeter` aktivieren: `conda activate atspleeter`
4. Jetzt ändert sich das `(base)` vor `C:\Users\<USER>` in `(atspleeter)` -> hier erfolgen jetzt alle weiteren Installationsschritte - will man wieder zurück zu `(base)`, reicht ein `conda deactivate`
5. **ffmpeg** installieren ohne conda-forge -> `conda install -c ffmpeg`
6. **Spleeter** installieren, es wird die für Python 3.6 passende Version geholt -> `pip install spleeter`
7. Installiertes **Tensorflow** deinstallieren -> `pip uninstall tensorflow`
8. **Tensorflow** im Wheel-File installieren -> `pip install <LW:>\<PFAD>\ tensorflow-2.5.0-cp36-cp36m-win_amd64.whl`
9. Inkompatible **Numpy**-Version deinstallieren, falls Fehler -> `pip uninstall numpy`
10. Kompatible **Numpy**-Version installieren -> `pip install numpy=1.18.5`

```
Requirement already satisfied: oauthlib==3.0.0 in c:\programdata\anaconda3\envs\atspleeter\lib\site-packages (from requests-oauthlib==0.7.0->google-auth-oauthlib<0.5,=>0.4.1->tensorboard==2.4->tensorflow==2.5.0) (3.1.0)
Requirement already satisfied: zipp==0.5 in c:\programdata\anaconda3\envs\atspleeter\lib\site-packages (from importlib-metadata->markdown==2.6.8->tensorboard==2.4->tensorflow==2.5.0) (3.4.0)
Installing collected packages: numpy, tensorflow
  Attempting uninstall: numpy
    Found existing installation: numpy 1.18.5
    Uninstalling numpy-1.18.5:
      Successfully uninstalled numpy-1.18.5
ERROR: pip's dependency resolver does not currently take into account all the packages that are installed. This behavior is the source of the following dependency conflicts.
spleeter 2.1.2 requires numpy<1.19.0,>=1.16.0, but you have numpy 1.19.5 which is incompatible.
spleeter 2.1.2 requires tensorflow==2.3.0, but you have tensorflow 2.5.0 which is incompatible.
Successfully installed numpy-1.19.5 tensorflow-2.5.0
```

Wenn keine Fehler bei der Installation auftreten, dann ist auch hier alles einsatzbereit.

Spleeter aufrufen

Der Aufruf, um Spleeter zum Arbeiten zu bringen, ist relativ simpel. Dazu einfach das Anaconda-Prompt über das Windows-Startmenü öffnen. Es wird automatisch das `(base)`-Environment des angemeldeten Benutzers geöffnet. Alle benötigten Variablen zeigen dann auf dieses Verzeichnis -> `C:\Users\<BENUTZER>`. Sofern eine Spleeter-Installation mit AVX-Support ohne Fehler geglückt ist, kann in diesem Environment gearbeitet werden. Andernfalls mit `conda activate atspleeter` in das Ohne-AVX-Environment wechseln.

Dann folgende Befehlszeile eingeben:

```
spleeter separate -p spleeter:2stems -o <AUSGABEPFAD> <AUDIodatei>
```

Beispiele

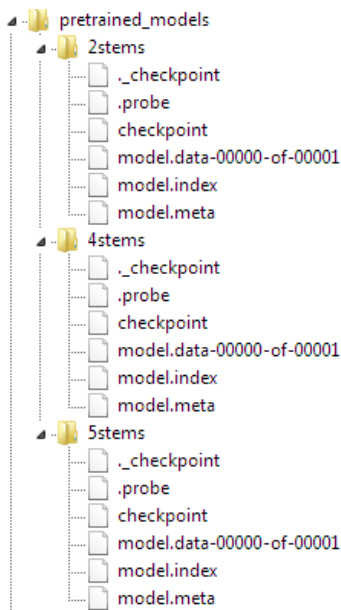
```
(base) C:\Users\benutzer>spleeter separate -p spleeter:2stems -o
d:\spleeter\out d:\spleeter\audiofile.wav

(atspleeter) C:\Users\benutzer>spleeter separate -p spleeter:5stems -o
d:\spleeter\out d:\spleeter\audiofile.wav
```

Es wird im Ausgabepfad ein Verzeichnis mit dem Namen der zu separierenden Audiodatei ohne Endung erzeugt und alle separierten Dateien darin abgelegt. Diese können dann in eine DAW oder Audio-Editor nach Wahl geladen und bearbeitet werden.

Hinweis 1

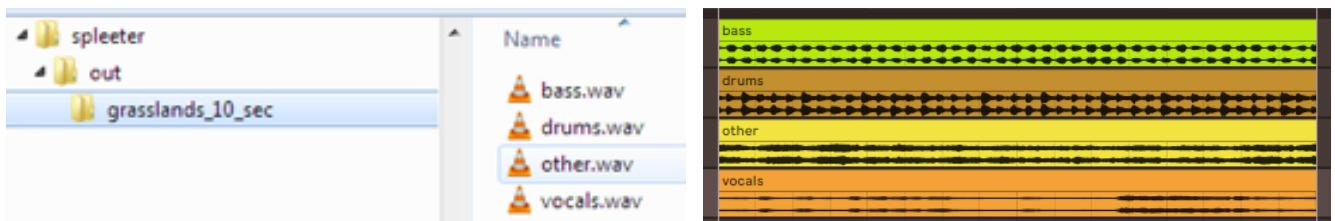
Beim Erstaufruf von Spleeter wird immer ein zur Stems-Option passendes **Pretrained Model** heruntergeladen. Es wird abgelegt unter `C:\Users\<BENUTZER>\pretrained_models`. Das Ganze sieht dann so aus:



Hinweis 2

Ein 5-Minuten-Track kann schon mal locker eine halbe Stunde in der Bearbeitung dauern. Also nicht ungeduldig werden.

Hat alles funktioniert, sind im `<AUSGABEPFAD>` alle separierten WAV-Dateien zu finden. Diese können dann in einer DAW weiterbearbeitet werden.



Optionen

Separationen

`2stems` -> vocals, accompaniment (Begleitung)

`4stems` -> vocals, drums, bass, other

`5stems` -> vocals, drums, bass, piano, other

Ein/Ausgabe

`-o <AUSGABEPFAD>` -> Verzeichnis, in dem die separierten Audio-Dateien landen

`<AUDIodatei>` -> Audiodatei, die separiert werden soll

Es gibt noch weitere optionale Feinheiten, die dann in der Spleeter-Doku nachgelesen werden können.

Spleet me up, Scotty!

In Anlehnung an Captain Kirk's Spruch „Beam me up, Scotty!“ heisst diese kleine GUI „Spleet me up, Scotty!“ (SMUS) – ein kleines Wortspiel, was genau das Gegenteil vom Beamen in einem Stück macht -> aufsplitten.

Systemvoraussetzungen

SMUS selbst ist als 32/64-bit-Anwendung für Windows verfügbar und läuft ressourcensparend ab Windows XP 32/64bit bis zum aktuellen Windows 10 32/64bit.

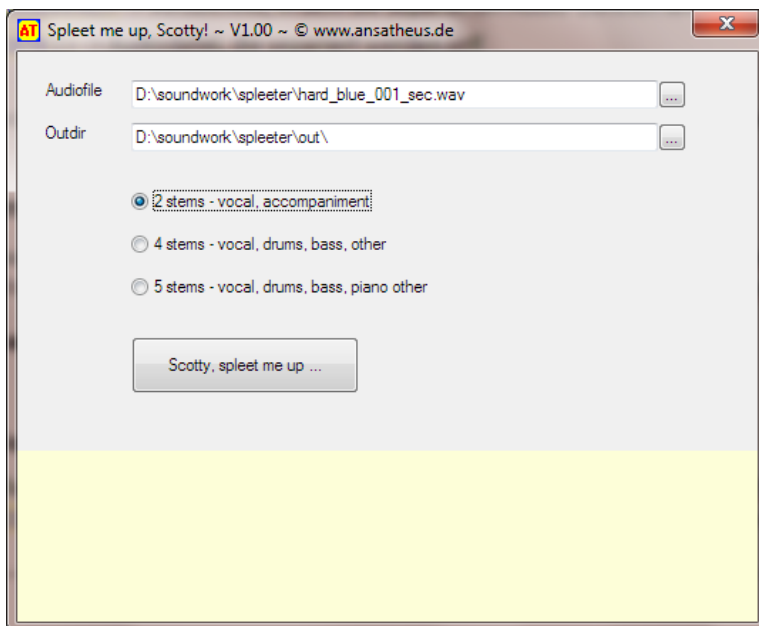
Installation

Die Installation ist absolut unkompliziert. Einfach die Dateien **smus.exe** und **smus.cfg** (sofern schon vorhanden) nach `C:\Users\<BENUTZER>` kopieren, also in den conda-Bereich. Wenn der Ordner `pretrained_models` noch nicht vorhanden ist, dann diesen Ordner ebenfalls nach `C:\Users\<BENUTZER>` kopieren (sofern er von www.ansatheus.de bzw. <http://music.ansatheus.de> heruntergeladen werden kann).

Aufruf in conda

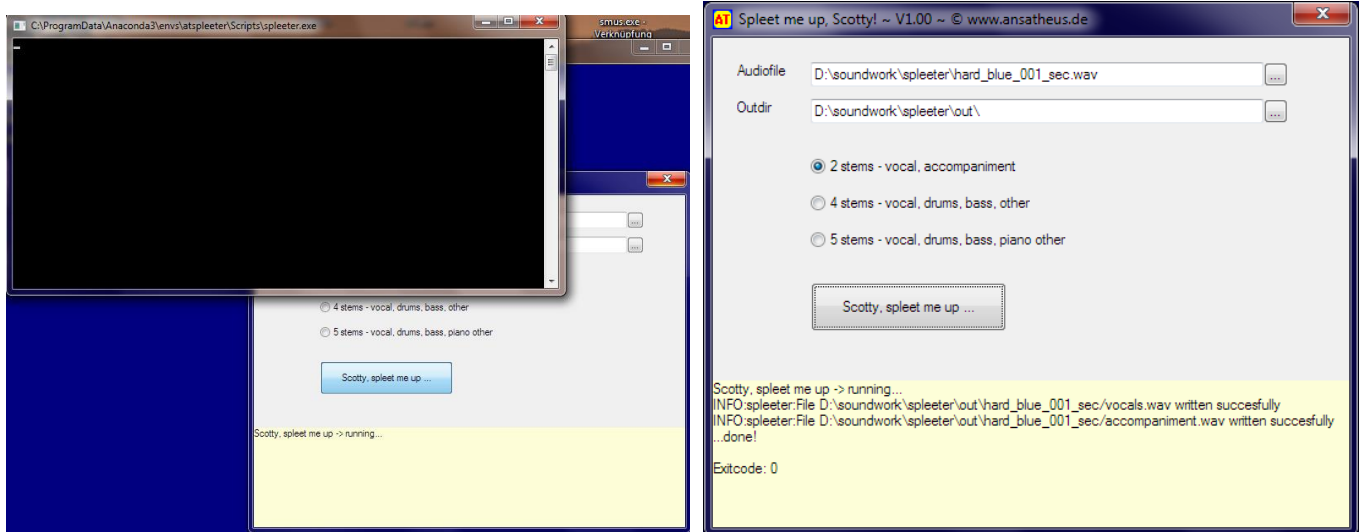
Aufruf erfolgt im Anaconda-Prompt: `smus.exe`

Beim Erstaufbau des Programms kann es eine Weile dauern, bis es erscheint – es initialisiert sich. Danach ist es zukünftig immer innerhalb weniger Sekundenbruchteilen einsatzbereit.



Funktionalität

Funktional ist das Programm auf das Wesentlichste reduziert. Wird der Spleeter-Prozess mit Klick auf den Button „Scotty, spleet me up ...“ angeworfen, öffnet Spleeter eine DOS-Box, in der es dann selbst läuft. Die GUI wartet den Prozess ab und bekommt dann vom Spleeter-Prozess Rückmeldung über das Endergebnis.



Hinweis

Wie bereits weiter oben erwähnt, dauert es eine Weile, bis Spleeter die Stems separieren kann. Also nicht wundern, wenn in der Titelzeile der GUI die Meldung (keine Rückmeldung) erscheint. Einfach warten, bis Spleeter fertig ist. Ein guter Richtwert ist: ein 5-Minuten-Song kann schon mal bis zu einer halben Stunde dauern.

Stems erzeugen

Folgende Vorgehensweise legt die GUI nahe, um Stems zu erzeugen:

1. Audiofile auswählen, das separiert werden soll
2. Ausgabepfad (Outdir) einstellen, in dem die separierten Audiofiles landen sollen
3. Anzahl der Stems wählen
4. Auf Button „Scotty, spleet me up ...“ klicken
5. Warten, bis Spleeter fertig ist
6. Im Log unten wird das Bearbeitungsergebnis angezeigt
7. Hatte Spleeter Erfolg, können die Stems im Ordner, welcher den Namen des Audiofiles ohne Endung im Ausgabepfad trägt, in einer DAW oder Audio-Editor weiterbearbeitet werden

Konfiguration

Audiofile und Ausgabepfad können manuell hineinkopiert oder per Dialog ausgewählt werden. Beim Schliessen der GUI werden diese Daten automatisch in der Datei `smus.cfg` gespeichert und beim nächsten Start der GUI auch wieder automatisch geladen.

Sind Datei und Pfade ungültig, hagelt es Fehlermeldungen ...Stems-Optionen werden nicht gespeichert, der Nutzer soll ja schließlich auch noch etwas tun, wenn er schon nicht dafür bezahlen muss! ☺

Das war's! Mehr gibt's jetzt nicht dazu zu sagen.

Viel Spaß beim Spleeten (armer Scotty) !